

CRISTINA OHLMER, artist in residence der VILLA STRÄULI Winterthur zeigt:
TAGE IN TIANJIN

Was für einen angekündigten Film selten ist: TAGE IN TIANJIN läuft nicht über Kamerafahrten in einem ausgetüftelten Chinaplot, es ist kein klassischer Film wie unsere Erfahrungen und Erwartungen es gewohnt sind, bedient zu werden.

Dieser Film basiert ursprünglich auf Textzeilen von CRISTINA OHLMER.

Diese sind nun in eine 60 Minuten fassende Filmmontage verwandelt. TAGE IN TIANJIN ist das Ergebnis eines Fluges der Künstlerin ins Reich der Mitte, der Einladung zu einem Lehrauftrag an der Kunstakademie von Tianjin folgend.

Während dieses Aufenthaltes zeichnet sie Eindrücke und Erlebnisse in skizzenhaften Tagesbeschreibungen auf - nach dem Motto des chinesischen Satzes: „*Shi shenme dongxi?*“
„Was ist dieses Ding?“ Wortwörtlich aber: „Was ist dieses Ost-West?“

In chronologischer Abfolge wächst mit TAGE IN TIANJIN ein Kaleidoskop aus Bildbezügen und Wortbrücken zwischen Ost und West. Jedes Ding ist ein Fragment. Jedes Fragment ist ein Mosaikstein für das große Schauen und Begreifen.

Der Zuschauer wandelt durch ihre wirkungsvollen Fotolandschaften, Farbpoesien und skurrilen Zeichen Inserts. Die Musik wurde speziell zum Film von Stefan Reisinger komponiert, der sich in diesem Projekt auch für Technik und Montage verantwortlich zeigt.



东西



DONG XI

copyright: Cristina Ohlmer, Mitglied VG-Bildkunst Bonn, & srone

